

Besser Barmenia. Besser leben.



Leben I Kranken I Unfall I Sach

	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AXA	janitos "	VPV	Buy Offen für alle	# LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Leistungsbausteine								
Unfailrente	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe	ab einem Invaliditätsgrad von 50% gem. Glie- dertaxe
Organrente	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe	ab einem fest definierten Schweregrad der Erkran- kung bestimmter Organe
Grundfähigkeiten- rente	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 100 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind	soweit mind. 75 Punkte gem. Grundfähigkeiten- katalog erreicht sind
Pflegerente	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1	ab Pflegestufe 1 (inkl. Demenz)
Krebsrente	Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadium/Grad I max. 6 Monate II max. 12 Monate III max. 36 Monate IV max. lebenslang	Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadium/Grad I max. 6 Monate Il max. 12 Monate Ill max. 36 Monate IV max. lebenslang	Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadi-um/Grad I max. 6 Monate Il max. 12 Monate Ill max. 36 Monate IV max. 60 Monate	Definition nach UICC bzw. bei Tumoren des Gehirns WHO-Klassifika- tion; Leistung bereits ab Stadium/Schweregrad 3	Keine spezielle Krebsrente, dafür eine "schwere Krankheiten" -Rente. Einer der ge- nannten Krankheiten ist Krebs: Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebs- erkrankung im Stadium/ Grad I max II max. 18 Monate III max. 36 Monate IV max. 60 Monate	Definition nach UICC; Einteilung in 3 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadium/Grad • II max. 12 Monate • III max. 36 Monate • IV max. 60 Monate	Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadium/Grad I max. 6 Monate III max. 12 Monate III max. 36 Monate	Definition nach UICC; Einteilung in 4 Stadien; die Rente wird gezahlt bei einer Krebserkran- kung im Stadium/Grad III max. 24 Mon. IV max. 48 Mon.
Dread Disease	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten versichert	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten versichert	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten versichert	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten versichert	Separater Baustein (HIV, Krebs, fortgeschrittene Demenz, Creuzfeld- Jakob-Syndrom, Polio, schwere Motoneuro- nenerkrankung, fort- geschrittene Demenz, Organtransplantationen, schwere Verbrennungen, schwere psychische Stö- rungen	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten versichert	i.d.R. über Bausteine Organe/ Pflege und Grundfähigkeiten ver- sichert	Einmalzahlung bei Herzinfarkt und Krebs Stadium II i.H.v. 24 Mo- natsrenten

	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AXA	janitor "	VPV	BBV Offen für alle	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Leistungsbausteine								
Gipsgeld und Hei- lungshilfe								z.B. Gesichtsschädel- fraktur € 6.000, Un- terarmfraktur € 2.000, Daumenfraktur € 1.000, Zeigefinger- fraktur € € 400, Schwere Mehrfachverletzung € 8.000, Frakturen ober- halb des Knies € 4.000, Oberschenkelhalsbruch (ab 55.Lj) € 8.000, Kreuzbandrup- tur € 2.000, Innen- und Außenbandruptur am Sprunggelenk € 400, Verbrennungen 2-3 Grades (30 % Kör- peroberfläche) € 4.000, 24 Monatsrenten bei Rentenbezug
Kapitalzahlung	12 Monatsrenten bei Tod während Rentenbezug oder 12 Monatsrenten bei UV-Tod	×	6 Monatsrenten im Leis- tungsfall	×	3 Monatsrenten, wenn Rentenanspruch besteht. Gilt nicht für Un- fälle als Fahrer(in) eines Motorrades. 3 Monatsrenten bei Tod VN während Rentenbe- zugsdauer	×	×	24 Monatsrenten bei Rentenbezug
Konstante Prämien	/	/	X	/	X	/	X	X
Verzicht auf Raucher/ Nichtraucher-Tarif	/	V	X	V	V	V	V	X
Brutto- Monatsprämien je 1.000,- lebens- lange Rentenbezugs- dauer mit Passivdyn. 1,5 %, Eintrittsalter 18	konstant	konstant	Nichtraucher steigend	konstant	steigend	konstant	Berufsgruppe A steigend	Nichtraucher steigend

			_					
	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AXA	janitos ⁰	VPV	Bby Offen für alle Buyerische Besenter Versicherungen	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Leistungsbausteine								
18 Jahre	23,97	19,98	21,88	21,90	19,41	24,08	16,19	19,68
35 Jahre	23,97	19,98	26,56	21,90	21,09	24,08	18,14	25,09
45 Jahre	23,97	19,98	41,47	21,90	41,44	24,08	28,29	50,96
55 Jahre	23,97	19,98	84,81	21,90	78,91	24,08	54,67	127,87
65 Jahre	23,97	19,98	181,43	21,90	180,49	24,08	120,39	310,86
Brutto- Monatsprämien je 1.000,- lebenslange Rentenbezugsdauer mit Passiv- dyn. 1,5 %, Eintrittsalter 40	konstant	konstant	Nichtraucher steigend	konstant	steigend	konstant	Berufsgruppe A steigend	Nichtraucher
40 Jahre	44,07	36,71	31,66	30,50	28,96	52,88	21,03	34,96
45 Jahre	44,07	36,71	41,47	30,50	41,44	52,88	28,29	50,96
55 Jahre	44,07	36,71	84,81	30,50	78,97	52,88	54,67	127,87
65 Jahre	44,07	36,71	181,43	30,50	180,49	52,88	120,39	310,86
Hinterbliebenenvorsorge	Rentengarantie max. 10 Jahre	X	Rentengarantie max. 5 Jahre	X	X	X	X	X
Reha-Management-Serviceleistungen In der ersten Leistungsphase wird auf der Grundlage der medizinischen Diagnosen und Unterlagen unter Berücksichtigung der individuellen Situation der versicherten Person die grundsätzliche Vorgehensweise empfohlen. In der zweiten Leistungsphase werden für die versicherte Person umfassende Empfehlungen zur medizinischen, schulischen, be-rufskundlichen und sozialen rehabilitativen Betreuung für die kommenden Monate oder Jahre erarbeitet. In der dritten Leistungsphase wird die versi-cherte Person auf Basis der in der zweiten Leistungsphase erarbeiteten Empfehlungen kontinuierlich bis zur medizinischen, sozialen und schulischen/beruflichen Rehabilitation begleitet. Für die medizinisch-berufskundliche Beratungstätigkeit von Relntra wird bis 10.000 EUR geleistet. Die Kosten aus der Durchführung der empfohlenen Maßnahmen fallen nicht darun-ter.			Rehabilitations-manager, persönliche Betreuung bei einer medizinischen, beruf- lichen oder sozialen Rehabilitation 3 Jahre, max. € 30.000,-	*	*	Leistung vergleichbar mit ReIntra. Bei Rentenanspruch z. B.: 24-StdTelefon mit Beratung über Alternative Behandlungen. Auf Wunsch Vermittlung eines Besuches eines Reha-Beraters oder behand. Arztes im KH oder zu Hause; Info über med. Versorgung bei Unfällen im In-/Ausland + Nennung deutsch sprechender Ärzte; Organisation Krankenbesuch einer nahe stehenden Person; Nennen von Fachärzten und Spezialkliniken etc. + Organisation und Koordination der med. Rehabilitation; Vermittlung psycho-traumatologischer Hilfe am Telefon; Hilfe bei berufl. Wiedereingliederung	X	Malteser Hilfelei- stungen

	ADCU	JRI-DE ösung	ARAG	AKA	janitos *	VPV or resource of to	Bayersche Baumer Versicherungen	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Unfall-Rente-Details								
Verbesserte Gliedertaxe (Detailwerte s. S. 4)	nochmals verb.	nochmals verb.	V	X	V	×	V	/
Frist, innerhalb der die Invalidität eingetreten sein muss, ärztlich festgestellt und geltend gemacht werden muss (Ausschlussfrist)	18 + 6	18 + 6	24 + 12	15 + 6	24 + 12	12 + 12	15 + 6	18+6
Herzinfarkte/Schlaganfall/ Bewusstseinsstörungen	~	/	/	~	~	X	V	X
Mitversicherung von alkoholbedingten Bewusstseinsstörungen - beim Lenken von Kfz gilt dies bis zu einem Blutalkoholgehalt unter	1,3 Promille	1,3 Promille	1,3 Promille	1,3 Promille	1,3 Promille	0,8 Promille	1,3 Pro- mille	0,5 Pro- mille
Unfälle durch Übermüdung (Schlaftrun- kenheit) und das Einschlafen durch Über- müdung	V	V	X		V	×	X	X
Der Ausschluss "Geistes- und Bewusst- seinsstörungen" wird nicht angewendet bei epileptischen Anfällen und anderen Krampfanfällen	V	V	Ohne Witterungs- bedingungen	V	V	Ohne Witterungsbedingungen	Ohne Witterungs- bedingungen und Übermüdung	X
Motorradfahren	✓	V	~	✓	Nur gegen Zusatz- beitrag versicherbar	✓	Motorradfahrer < 35 J sind nicht versi- chert. Fahrer ab 35 J. Zuschlagspflichtig.	/
Erfrierungen	V	V	V	~	✓	(nur Erfrierungen im Wasser)	~	/
Tauchtypische Gesundheitsschäden	~	/	/	V	X	V	V	X
Gesundheitsschäden durch Sonnenbrand/ Sonnenstich	V	V	V	V	V	X	X	X
Unfreiwilliger Flüssigkeits-, Nahrungs-, Sauerstoffentzug	V	V	V	nur Sauerstoffentzug	V	×	X	X
Allmähliche Einwirkung von Gasen und Dämpfen	V	V	V	V	V	V	V	V

	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AXA	janitor *	VPV	Bly Offen für alle Buyerische Beamter Versicherungen	# LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Unfall-Rente-Details								
Gesundheitsschäden durch nicht oder falsch verabreichte Medikamente infolge Entführung/Geiselnahme	✓	/	×	×	✓	×	×	X
Durch erhöhte Kraftanstrengung oder Eigenbewegung verursachte Bauch- oder Unterleibsbrüche Verrenkungen von Gelenken Zerrungen und Zerreißungen von Muskeln, Sehnen, Bändern, Kapseln oder Menisken sonstige Schädigungen an Gliedmaßen oder Wirbelsäule (nicht aber Schädigung der Bandscheiben und Verletzungen an Kopf, Lunge, Herz)	Versichert Versichert Versichert Versichert	Versichert Versichert Versichert Versichert	Versichert Versichert Versichert Nicht Versichert	Versichert Versichert Versichert Nicht Versichert	Versichert Versichert Versichert Versichert	Versichert Versichert Versichert Nicht Versichert	Versichert Versichert Versichert Nicht Versichert	Versichert Versichert Versichert Nicht Versichert
Blutungen aus inneren Organen und Ge- hirn-blutungen, Infektionen, Vergiftungen, Bauch- und Unterleibsbrüche	~	/	Nur Bauch- und Unter- leibsbrüche versichert	~	✓	Teilweise Infektionen, Bauch- und Unter- leibsbrüche	Versichert mit Ausnahme von Infektionen	X
Infektionen jeglicher Art	/	/	/	V	V	X	V	X
Impfschäden und Vergiftungen jeglicher Art	/	/	/	~	~	X	X	X
Berufliches Flugrisiko	Teilweise mitversichert	Teilweise mitversichert	X	X	Teilweise mitversichert	Teilweise mitversichert	Teilweise mitversichert	X
Gelegentliche Fahrten mit Leihkarts auf Kar-tanlagen (in Europa)	/	/	/	/	/	X	/	X
Fahrveranstaltungen, bei denen es auf die Er-zielung von Durchschnittsgeschwindig- keiten ankommt (z. B. Stern-, Zuverlässig- keits-, Ori-entierungsfahrten, Ballonverfol- gungsfahrten und Sicherheitstrainings)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	X	✓
Unerlaubtes Fahren eines PKW	X	X	/	X	/	X	X	X
Unfälle bei inneren Unruhen und sonstigen gewalttätigen Auseinandersetzungen, wenn die versicherte Person an den Gewalttätig- kei-ten nicht aktiv teilgenommen hat oder wenn sie zwar aktiv beteiligt war, jedoch nicht auf der Seite der Unruhestifter.	✓	✓	✓	✓	✓	✓	×	✓

	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AKA	janitos "	VPV	Beywriche Beamer Versicherungen	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Unfall-Rente-Details								
Überraschende Kriegsereignisse	bis 14 Tage	bis 14 Tage	bis 14 Tage	bis 7 Tage	bis 7 Tage	bis 7 Tage	bis 7 Tage	X
Anrechnung eines Mitwirkungsanteils	ab 50 %	ab 50 %	ab 60 %	ab 25 %	entfällt	ab 25 %	ab 50 %	ab 25 %
Gliedertaxenvergleich								
	verbessert	verbessert	verbessert	AUB	verbessert	AUB	leicht verbessert	verbessert
Arm	70 %	70 %	85 %	70%	70%	70%	70%	75 %
Arm bis oberhalb des Ellenbogengelenks	70 %	70 %	85 %	65%	70%	65%	70%	75 %
Arm unterhalb des Ellenbogengelenks	70 %	70 %	75 %	60%	70%	60%	65%	75 %
Hand	70 %	70 %	70 %	55%	60%	55%	60%	75 %
Daumen	25 %	25 %	35 %	20%	25%	20%	25%	25 %
Zeigefinger	16 %	16 %	25 %	10%	15%	10%	15%	15 %
anderer Finger	10 %	10 %	15 %	5%	10%	5%	10%	10 %
Bein über der Mitte des Oberschenkels	70 %	70 %	85 %	70%	70%	70%	70%	75 %
Bein bis Mitte des Oberschenkels	70 %	70 %	65 %	60%	70%	60%	70%	75 %
Bein bis unterhalb des Knies	60 %	60 %	65 %	50%	60%	50%	60%	60 %
Bein bis zur Mitte des Unterschenkels	55 %	55 %	60 %	45%	55%	45%	55%	60 %
Fuß	50 %	50 %	55 %	40%	50%	40%	50%	50 %
Große Zehe	8 %	8 %	20 %	5%	8%	5%	8%	8 %
Andere Zehe	5 %	5 %	10 %	2%	5%	2%	5%	5 %
Auge	80 %	80 %	65 %	50%	60%	50%	50%	60 %
Gehör auf einem Ohr	40 %	40 %	45 %	30%	40%	30%	35%	40 %
Geruchssinn	15 %	15 %	20 %	10%	15%	10%	10%	15 %
Geschmackssinn	15 %	15 %	20 %	5%	15%	5%	10%	10 %
Stimme	40 %	40 %	100 %	_	100%	_	40%	50 %

	ADCU	IRI.DE	ARAG	AXA	janitos "	VPV	BBV Offen für alle Boyersche Beamson versicherungen	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Vertragsgestaltungs-D	etails							
Versicherbare Personen	18-58 Jahre	18-58 Jahre	??	16 – 59 Jahre	18 – 59 Jahre	18-59 Jahre	1-58 Jahre	1-58 Jahre
Endalter	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 65. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj	HF nach Vollendung des 67. Lj
Rentenhöhe	500 – 3000 EUR	500 – 3000 EUR	??	250 – 3000 EUR	500 – 3000 EUR	500 – 3000 EUR	200-3000 EUR	200-3000 EUR
Rentenleistunsdauer	wahlweise bis 67 oder lebenslang	wahlweise bis 67 oder lebenslang	wahlweise bis 67 oder lebenslang	lebenslang	wahlweise bis 67 oder lebenslang	lebenslang	wahlweise bis 67 oder lebenslang	wahlweise bis 67 oder lebenslang
Summendynamik (jährl. Erhöhung von Versicherungssumme und Beitrag)	keine oder 5%	keine oder 5%	Keine, 1,5%, 2,5% oder 3,5%	3% bis Alter 45	keine, 3% oder 5%	keine	keine oder 5%	Keine oder 3 %
Leistungsdynamik (Jährl. Erhöhung der Rente im Leistungsfall)	keine oder 1,5%	keine oder 1,5%	keine oder 1,5%	1,5%	keine oder 1,5%	1,5%	1,5%	Keine oder 1,5 %
Renten-Erhöhungs- option (Nachversicherungs- garantie ohne erneute Ge- sundheitsprüfung)	Die vereinbarte mo- natliche Rente kann bis zum 45. Lebensjahr der vers. Person – jederzeit – ohne irgendeinen Anlass – insgesamt um ma- ximal 500 EUR (ohne prozentuale Begrenzung) erhöht werden	Die vereinbarte mo- natliche Rente kann bis zum 45. Lebensjahr der vers. Person — jederzeit — ohne irgendeinen Anlass — insgesamt um ma- ximal 500 EUR (ohne prozentuale Begrenzung) erhöht werden	Bei Heirat, Geburt eines Kindes, Berufsaus- bildungsbeginn, Beginn der Selbständigkeit, erst- maligem Überschreiten der Beitragsbemes- sungsgrenze, Abschluss der Meisterprüfung, Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit, Immobi- lienerwerb ist einmalig eine Erhöhung um max. 500 EUR, höchstens jedoch um 50% der bis- herigen Summe möglich. Alter max. 50 Jahre	Bei Heirat, Scheidung, Geburt/Adoption eine Kindes sowie Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum ist die einmalige Erhöhung der Rente um bis zu 50% (max. 500EUR und Alter VN max. 45 Jahre) ohne Gesundheitsprüfung möglich. Obergrenze der Rente beträgt 3.500 EUR. Besonderheiten für Beamte!!	Unter bestimmten Voraussetzungen wie z.B. Heirat kann die Rente um bis zu 25% (max. 500EUR) ohne Gesundheitsprüfung erhöht werden. Die Erhöhungen dürfen insgesamt nicht mehr als 50% (max. 1.000 EUR) der ur-sprünglichen Rente betragen.	Bei Heirat, Scheidung, Geburt/Adoption eine Kindes sowie Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum ist die einmalige Erhöhung der Rente um bis zu 25% (max. 500EUR und Alter VN max. 40 Jahre) ohne Gesundheitsprüfung möglich.	Bei Heirat, Scheidung, Geburt/Adoption eine Kindes sowie Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum ist die einmalige Erhöhung der Rente um bis zu 25% (max. 500EUR und Alter VN max. 40 Jahre) ohne Gesundheitsprüfung möglich.	Bei Heirat, Geburt eines Kindes, Berufsausbil- dungsbeginn, Beginn der Selbständigkeit, Ge- haltserhöhung um 10 %, Abschluss der ei- nes Hochschulstudiums, Ernennung zum Beamten auf Lebenszeit, Immobi- lienerwerb ist einmalig eine Erhöhung um max. 50 %, höchstens jedoch auf 24.000,- Jahres- rente Alter VN max. 45 Jahre
Wartezeiten	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Or- gan-, Grundfähigkeiten- und Krebskonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Or- gan-, Grundfähigkeiten- und Krebskonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Or- gan-, Grundfähigkeiten- und Krebskonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten. Für die Krankheit MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Organ- oder Grundfähig- keitenkonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten.	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Organ-, Grundfähigkei- ten- und Krebskonzept gilt nur für die Krankheit Krebs eine Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Or- gan-, Grundfähigkeiten- und Krebskonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Or- gan-, Grundfähigkeiten- und Krebskonzept gilt eine generelle Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate	Für die Erbringung einer Leistung aus dem Organ-, Grundfähigkei- ten- und Krebskonzept gilt nur für die Krankheit Krebs eine Wartezeit von 6 Monaten. Für Leistungsansprüche auf Grund MS erhöht sich die Wartezeit auf 12 Monate

	ADCURI. DE DIE VERSICHERUNGSLÖSUNG		ARAG	AXA	janitos 9	VPV Stranger at 45	Bay Offen für alle	#LV 1871
	Opti5plus	Opti5Rente	Existenzschutz	Existenzschutz- versicherung	Multirente (Best Selection)	Vital	Multi Protect	Golden IV Exklusiv
Vertragsgestaltungs-De	etails							
Beginn der Leistung	Die Rente wird – monat- lich im Voraus – rück- wirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvorausset- zung erstmals (ärztlich) festgestellt worden ist.	Die Rente wird – monat- lich im Voraus – rück- wirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvorausset- zung erstmals (ärztlich) festgestellt worden ist.	Die Rente wird – monat- lich im Voraus – rück- wirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvorausset- zung eingetreten ist.	Die Rente wird – monat- lich im Voraus – rück- wirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvorausset- zung eingetreten ist.	Die Rente wird – monatlich im Voraus – rückwirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvor- aussetzung erstmals (ärztlich) festgestellt worden ist	Die Rente wird – monatlich im Voraus – rückwirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvor- aussetzung erstmals (ärztlich) festgestellt worden ist, jedoch nicht länger als 6 Monate rückwirkend nach der Meldung beim Versi- cherer	Die Rente wird – monatlich im Voraus – rückwirkend ab Beginn des Monats gezahlt, in dem die Leistungsvor- aussetzung erstmals (ärztlich) festgestellt worden ist, jedoch nicht länger als 6 Monate rückwirkend nach der Meldung beim Versi- cherer	
Kündigungsfrist Kunde	Monatlich ab dem 2. Versicherungsjahr	Monatlich ab dem 2. Versicherungsjahr	Jährlich (3 Monate)	Monatlich ab dem 1. Jahr	Jährlich (3 Monate)	Jährlich (3 Monate)	Monatlich ab dem 2. Versjahr	Jährlich (3 Monate
Beitragsbefreiung bei Arbeitslosigkeit	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)	12 Monate bei vollem Versicherungsschutz (6 Monate Wartezeit)	×	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)	6 Monate bei vollem Versicherungsschutz (24 Monate Wartezeit)
Bedingungsanpas- sungsklausel	V	V	V	V	V	X	V	V
Innovationsklausel	V	/	/	X	V	V	/	V

Informieren Sie sich unverbindlich.

Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG Barmenia-Allee 1 42119 Wuppertal Telefon: 0202 438-2250 E-Mail: info@barmenia.de www.barmenia.de

Besser Barmenia. Besser leben.